

Abteilung Kegeln

SpVgg Rattelsdorf 2 – TSV Burgwindheim 2 6:0 (9,5:6,5 Satzpunkte, 2131:2029 Holz)

Gegen die Rattelsdorfer, die in ihrem ersten Spiel nur 1893 Holz schoben, hatte sich unsere Mannschaft eine reelle Siegchance ausgerechnet. Doch die Heimmannschaft wuchs an diesem Tag über sich hinaus und schob mit 2131 Holz ein hervorragendes Gesamtergebnis. Bis auf einen Kegler war unsere Truppe auch sehr gut und schob mit 2029 Holz ebenfalls ein starkes Ergebnis. Darauf lässt sich aufbauen. Mit nunmehr 0:4 Punkten „ziert“ unser Team momentan das Tabellenende der Kreisklasse A.

Auf der überholten und sehr gepflegten Vierbahnenanlage kegelten Baptist Loch und Rudi Losgar für den TSV in den Startpaarungen. Wer geglaubt hat dass das schlechte Ergebnis von Baptist in Schönbrunn (455 Holz) ein einmaliger Ausrutscher war, wurde in Rattelsdorf eines besseren belehrt, denn mit desolaten 459 Keilen (indiskutable 22 Fehler) war er nicht viel besser. Er traf auf Michael Weber, der vor unserem Spiel in der 1.Rattelsdorfer Mannschaft über 600 Holz schob. Michael überzeugte auch in der 2. Mannschaft und war zusammen mit unserem Kegler Christian Schmitt mit 543 Holz tagesbester Kegler. Baptist war daher chancenlos, verlor nach Sätzen mit 1:3, den Mannschaftspunkt und gab bereits vorentscheidende 84 Holz ab. Rudi lieferte sich mit dem Jugendkegler Felix Koch einen packenden und hochklassigen Zweikampf, den am Ende der Heimkegler denkbar knapp mit 536:534 Holz für sich entschied. Nachdem die vier Duelle 2:2 ausgingen ging auch der zweite Mannschaftspunkt an das Heimteam, das vor den Schlusspaarungen auch mit beruhigenden 86 Holz in Führung lag.

Roland Dumler und Christian Schmitt wollten nun das Blatt noch wenden. Roland kam im ersten Satz überhaupt nicht zurecht und musste sich mit 99 Holz begnügen. Dann fing er sich aber wieder und kam nach 130, 119 und 145 Holz auf ein noch versöhnliches Gesamtergebnis von 493 Keilen. Baptist Bayer auf Rattelsdorfer Seite war jedoch mit 523 Holz noch viel besser als Roland und schrieb damit den entscheidenden dritten MP für sein Team nachdem die vier Duelle unentschieden ausgingen(2:2). Christian fing mit 152 und 140 sehr gut an und lag damit auf einem „600-Kurs“. Im dritten Durchgang riss bei ihm jedoch der Faden. Nachdem er 100 Holz in die Vollen kegelte, unterliefen ihm im Abräumen 6 Fehler, davon 5 hintereinander auf den „König“ und er räumte deshalb nur 22 Holz ab. Im letzten Durchgang schob er nochmals bravouröse 129 Holz, sodass er – wie eingangs bereits erwähnt, mit Michael Weber – mit ausgezeichneten 543 Holz tagesbester Kegler war. Roland Merkel auf Rattelsdorfer Seite schob erstklassige 529 Holz. Nachdem Roland auch die vier Duelle mit 2,5:1,5 für sich entschied, schrieb er auch den letzten MP für seine Truppe, obwohl er 14 Holz weniger schob als Christian. Am Ende war die Niederlage zwar deutlich, viel aber mit 0:6 zu hoch aus, denn bei Rudi fehlten insgesamt nur 3 und bei Christian im letzten Satz nur 1 Holz um zwei Mannschaftspunkte zu gewinnen.

Die Paarungen

SpVgg Rattelsdorf 2

TSV Burgwindheim 2

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Weber Mich.	363	180	543	3,0	1:0	1,0	459	344	115	Loch Bapt.
Koch Felix	387	149	536	2,0	1:0	2,0	534	377	157	Losgar Rudi
Bayer Baptist	355	168	523	2,0	1:0	2,0	493	356	137	Dumler R.
Merkel Rol.	370	159	529	2,5	1:0	1,5	543	377	166	Schmitt Chr.
MP aus SP				9,5	4:0	6,5				
MP aus Holz			2131		2:0		2029			
Gesamt:	1475	656	2131	9,5	6:0	6,5	2029	1454	575	Diff. - 102

TSV Burgwindheim G2 – BSG Franken G1 5:1
(10,5:5,5 Satzpunkte, 1950:1858 Holz)

Nachdem zwei Kegler von der 1.Mannschaft in der gemischten Herren aushalfen, war es für die Gemischte ein Leichtes das Spiel gegen die BSG Franken klar zu gewinnen. Nach zwei Spielen hat die Mannschaft nunmehr ein ausgeglichenes Punktekonto und kann daher dem nächsten Auswärtsspiel beim SKK Bav. Gundelsheim G1 gelassen entgegensehen. Nochmals ein Appell an alle Kegler/innen der Gemischten (Frauen und Männer). Meldet euch doch bitte bei euren Mannschaftsführern wer wann und wo kegeln kann. Bei Verhinderung bitte auch melden, denn dann erspart ihr dem Mannschaftsführer unnötige Anrufe.

Startkegler Rudi Zuber erwischte nicht seinen besten Tag und musste sich mit ganz mäßigen 438 Holz zufrieden geben. Rudi muss vor allem sein Spiel in die Vollen (nur 299 Holz) verbessern, sein Abräumergebnis (139 Holz) war einigermaßen in Ordnung. Sein Widerpart schob 465 Holz und holte damit den ersten Mannschaftspunkt für sein Team weil die vier Duelle 2:2 ausgingen.

Edelgard Dumler fing mit 109 und 91 Holz schwach an, steigerte sich dann in den Sätzen 3 und 4 (126 und 128 Holz) und kam am Ende auf ein ausbaufähiges Gesamtergebnis von 454 Keilen. Ihre Gegnerin schob zwar 12 Holz mehr, musste jedoch den MP Edelgard überlassen, weil unsere Keglerin die vier Sätze mit 2,5:1,5 für sich entschied. Zur Halbzeit stand es daher 1:1 nach Mannschaftspunkten die Gäste führten jedoch mit 39 Holz.

Uwe Dressel blies nun zur Aufholjagd. Nach 135, 145, 135 und 141 Holz hatte er am Ende exzellente 556 Holz am Totalisator stehen. Sein Gegner konnte da überhaupt nicht mithalten und musste sich mit schwachen 441 Zählern begnügen. Logischerweise gewann Uwe auch alle vier Sätze, somit auch den Mannschaftspunkt und brachte den TSV vor der Schlusspaarung mit 2:1 nach MP und mit beruhigenden 76 Keilen in Führung.

Schlusskegler Rainer Schmitt ließ nun nichts mehr anbrennen und schob mit 502 Holz ein gutes Ergebnis. Seine zwei Kontrahenten, die Gäste hatten nach 60 Schub ausgewechselt, wehrten sich nach Kräften und konnten am Ende mit 486 Holz zufrieden sein. Nachdem die vier Duelle 2:2 ausgingen, war die bessere Holzzahl unseres Keglers ausschlaggebend für den Gewinn des dritten MP. Wegen der besseren Gesamtholzzahl (1950:1858) bekam unser Team nochmals zwei MP dazu, sodass sie am Ende einen verdienten 5:1 Sieg feiern konnte.

Die Paarungen

TSV Burgwindheim G2

BSG Franken G1

Name	Volle	Abr.	Holz	SP	MP	SP	Holz	Volle	Abr.	Name
Zuber Rudi	299	139	438	2,0	0:1	2,0	465	312	153	Rieger Jos.
Dumler Edelg.	341	113	454	2,5	1:0	1,5	466	338	128	Gawert Dora
Dressel Uwe	371	185	556	4,0	1:0	0,0	441	310	131	Daiminger E.
Schmitt Rain.	345	157	502	2,0	1:0	2,0	486	348	138	Förstel/Gaw.
MP aus SP				10,5	3:1	5,5				
MP aus Holz			1950		2:0		1858			
Gesamt:	1356	594	1950	10,5	5:1	5,5	1858	1308	550	Diff. + 92